

# Trolle

Beitrag von „Kalle29“ vom 31. Juli 2021 18:22

## Zitat von Antimon

Also helf mir bitte mal: Übersehe ich irgendwas oder funktioniert das System so tatsächlich nicht?

Innerhalb der EU fließen Zahlungen an die "ärmeren" Staaten, die über kurz oder lang deren Wohlstandsniveau heben. Es ist quasi das, was hier von manchen auch für die ärmeren Ländern in Asien und Afrika als Lösung "vorgeschlagen" wird, nur dass es dort fast nicht stattfindet.

Ob und wie lange es dauert, bis das Niveau sich anhebt und auf welchem Niveau es dann stattfindet, weiß ich nicht - zu faul zum suchen. Bin auch wirtschaftlich zu schlecht informiert. Gefühlt ist das Wirtschaftswachstum und der Wohlstand in Polen und anderen ehemaligen Mitgliedstaaten des Warschauer Pakrs, die bereits in der EU sind, aber höher als das der Nichtmitglieder.

Ich stelle die Behauptung auf, dass dies auch den Erweiterungsdruck fördert - durch die Angleichung des Niveaus sind Menschen aus Rumänien irgendwann nämlich nicht mehr so billig zu haben wie jetzt und dann braucht man zur Fortsetzung der oben von dir ganz treffend beschriebenen Kette neue Mitgliedsstaaten mit geringem Niveau. Die Alternative (die natürlich der armen Wirtschaft nicht zuzumuten ist) wären faire Löhne in allen Ländern und nicht die billigbilligbillig-Mentalität.

Übrigens ist das Arzt-Beispiel in Deutschland vielleicht nicht so gut. Ich denke viele Krankenhäuser sind tarifgebunden, da kann der rumänische Arzt nicht auf einmal 50% seines Kollegen verdienen. Der Mindestlohn hilft sicher auch, die Bescheißerei, die sich unsere Bundesregierung bei den Erntehelfern ausdenkt, damit die Arbeitgeber keine Sozialabgaben zahlen müssen, eher nicht.,